

Das eGovernment Transformationsprojekt des BMLV

Digitalisierung der Behördenverfahren

 bundesheeronline

Ausgezeichnet mit dem Verwaltungspreis 2025

Martin SCHRECK
Josef WEISSINGER



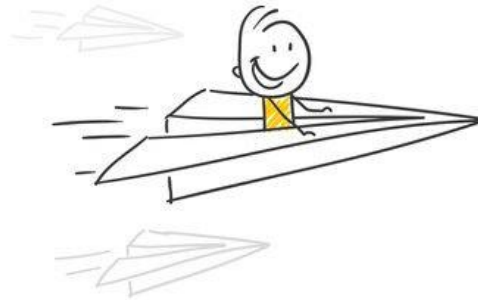
ÖSTERREICHISCHES BUNDESHEER
Direktion IKT&Cyber



Heerespersonalamt

Vorstellung

- **Martin SCHRECK** – Referatsleiter Steuerung Inland, Infopoint 1, “bundesheeronline“ im Heerespersonalamt
- **Josef WEISSINGER** – Referatsleiter e-Government in der DION 6 / PersAppl



Projektstart „Digitalisierung Behördenverfahren“

Projektziel = Schaffung und Bereitstellung von digitalen Services

Auszug aus dem Maßnahmenauftrag

Im **Regierungsprogramm 2020** wird die Absicht verfolgt, die **Bundesverwaltung serviceorientiert** weiter zu vereinfachen. Die Möglichkeit von Zugängen bzw. die Bereitstellung des **Angebotes zu modernen und durchgängigen digitalen Bürger*innen Services** dient neben der Verbesserung der Kommunikation zwischen Bürger*innen und Verwaltung auch der **Vermeidung von Medienbrüchen** zwischen Antragstellung und den Verwaltungsapplikationen.

Aktuell **verwendete Papierformulare** bzw. die nachfolgenden händischen Be- und Verarbeitungsprozesse im Bereich der BMLV-Behördenverfahren **sollen durch durchgängige, digital zur Verfügung gestellte Bürger*innen Services** (Citizen Services) ersetzt werden.

Durch die Anbindung an die bestehenden BMLV-Personalapplikationen (u.a. PERSIS, ERGIS) soll die direkte Weiterbe- bzw. -verarbeitung **ohne Medienbrüche** ermöglicht werden.

Der Aufbau eines BMLV-eigenen Bürgerportals (Citizen Portal) und dessen Anbindung an das österreichische Serviceportal „www.österreich.gv.at“ soll **der zentrale Einstiegspunkt** für alle Bürger*innen zur Nutzung der neue entstehenden **BMLV-Bürger*innen Services** (Citizen Services) werden.

Hauptziel für die Umsetzung von „Digitalisierung Behördenverfahren“

Hauptziel des Projektes ist es, den Bürger*innen die Möglichkeit zu bieten, über das Internet BMLV-Behördenverfahren zu starten, für das Verfahren notwendige Daten einzubringen und das **gesamte Verfahren ohne Medienbruch im BMLV abzuarbeiten**.

Projektstart „Digitalisierung Behördenverfahren“

Hauptziel für die Umsetzung von „Digitalisierung Behördenverfahren“

Hauptziel des Projektes ist es, den Bürger*innen die Möglichkeit zu bieten, über das Internet BMLV-Behördenverfahren zu starten, für das Verfahren notwendige Daten einzubringen und das gesamte Verfahren ohne Medienbruch im BMLV abzuarbeiten.

Bereitstellung von modernen Services (Zielpublikum ansprechen)

Gesicherte Nachvollziehbarkeit von Anträgen

Vermeidung von Medienbrüchen (Digitization / Digitalisierung / Transformation)

Kommunikation mit Antragsteller*in



Startschuss des technischen Projektes (Juni 2021)

Schwieriger Ausgangspunkt für dieses Projekt

- Nur wenig bis fast kein KnowHow im Bereich e-Government (technisch und fachlich)
- Notwendiger Aufbau eines technischen Umsetzungsteams
- Enges Zeit- und Budgetkorsett (Max. 4 – 5 Personen im Entwicklungsteam, max. 2 Jahre Umsetzungszeit auf der „grünen“ Wiese)
- Hohe Anforderungsziele (Umsetzung eines der komplexesten Papierformulare – 13 Seiten Formular mit vielen Anhängen)
- Sicherheitsbedenken für Web Anwendungen – Zugang zu militärischen Datensilos über Web



Stolpersteine im Laufe der Projektumsetzung

Skepsis aus fachlicher und technischer Sicht

- Verständnisaufbau für neue Technologien (erstes Java- bzw. Webprojekt im Umfeld des BMLV)
- „Nicht schon wieder ein neues Tool!“
- Was bedeutet Transformation – Anpassung von Prozessen – fachliche Vorgänge an neue Technologien anpassen
- Vertrauen in externe Datenquellen (Register) bzw. die Integration der Fachbereiche in den Digitalisierungsprozess

Die Idee und die dahinterliegenden Möglichkeiten müssen von allen verstanden werden – jede nicht abgeholte Person kann den Umsetzungsprozess gefährden!

Produktivsetzung Ende Juni 2023

Kurzfristige, harte Terminvorgabe durch Kabinett – Pressekonferenz am 29.06.2023

© Bundesministerium für Landesverteidigung

- Projektumfang während der Entwicklungsphase hin zur Produktivsetzung vervielfacht
- Von Start weg hohe Nutzungszahlen bei den angebotenen Services
- Vollständig Implementierung in die bestehenden Sicherheitsstruktur des BMLV – ohne Medienbrüche
- Positive Aufnahme des neuen Prozess im Fachbereich (Stichwort HomeOffice)

Überraschend war die Nutzung durch den/die Bürger*innen vom ersten Tag weg!



Lehren für ähnliche Projekte

Interne als auch externe Lehren durch die Umsetzung dieses Projektes

- Einbindung/Abholung von Key-Playern und Stakeholders
- Fachbereiche auf Transformation vorbereiten und überzeugen – Angst nehmen vor „Arbeitsverlust“
- Mögliche Basis für eine Neuausrichtung bestehender Applikationen



Blick in die Zukunft

Weiterentwicklungen und verstärkte Kooperationen

- Laufende Erweiterung des Serviceangebotes (5 – 15 Services / Jahr)
- Erweiterung des Anwendungsgebietes (Intern/extern)
- Kooperationen mit anderen Ressorts (Sichtwort SDG, dadeX)
- Digitalisierung Wehrdienst – Grundlage für Ablöse von Stammapplikationen



bundesheeronline

ist erst der Beginn der Erfolgsgeschichte

